

KPÖ PLUS
Salzburg-Stadt
Cornelia Plank

ANTRAG Nr.: 522/2026/08/1

gem. § 22 GGO

eingbracht am: 25.06.2026

im: Bauausschuß

Verfügung:

1. Zur Federführung:

MA 7

2. Bgm. Auinger *)

3. Ressort: ~~Stk~~ ^{BR} Bräunle

4. Klubs und Fraktionen

5. MD/01 zum Register

6. Sonstige:

Tiffler 26.6.2026

Salzburg, den 25. Juni 2026

Antrag gemäß § 22 GGO

*) Bgm. Dr. Florian Kriebich
Koll. Tiffler 2.7.2026

Betreff: Auftrag Studie Einspeisung Salzachwasser in Salzachsee

Während einer Hitzewelle wie dieser wird spürbar, wie nötig Abkühlung im städtischen Raum ist. Das gilt umso mehr für die Salzburgerinnen und Salzburger, deren Wohnsituation nicht optimal ist: zu klein, zu heiß und oft ohne Balkon oder Garten. Der Lieferinger Badensee, also der Salzachsee, ist die einzige kostenlos zugängliche Badensee in der Stadt, der an heißen Tagen zu einem Sprung ins kühle Nass einlädt.

Leider neigt der Salzachsee im Laufe des Sommers immer wieder zum Umkippen. Auf Grund des fehlenden Frischwasserzufuhrs wird der See zu warm, es kommt zu übermäßigem Algenwuchs, der See riecht faulig und langfristig kann es dazu kommen, dass vom Baden abgeraten werden muss.

Eine Möglichkeit, dies vorzubeugen und den ganzen Sommer lang Abkühlung zu gewährleisten, könnte sein, den Badensee mit Frischwasser zu speisen, etwa aus der nahegelegenen Salzach.

Ich stelle daher gemäß § 22 GGO folgenden Antrag:

Die MA 7 möge eine Studie in Auftrag geben, die eine Frischwassereinspeisung in den Salzachsee, etwa aus der Salzach, auf Machbarkeit und Kosten untersucht.

Cornelia Plank
Klubvorsitzende KPÖ PLUS

